

Im MM Migros  
Center Birsfelden!

*toppharm*

Apotheke Gächter



Mehr als 3 Medikamente?  
Polymedikationscheck!  
Fragen Sie uns.

Die Wochenzeitung für Birsfelden

# Birsfelder Anzeiger

Freitag, 19. August 2016 – Nr. 33



Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 redaktion@birsfelderanzeiger.ch

Abo-Ausgabe

## Karikaturen, die nicht nur zum Lachen sind

Christoph Gloor zeichnete lange für den «Nebelspalter» Karikaturen. Nun stellt der weltbekannte Birsfelder Künstler zu seinem 80. Geburtstag im Birsfelder Museum alte und neue Werke aus, die nicht nur zum Lachen, sondern auch zum Nachdenken anregen. **Seite 5**

## FC Birsfelden startet mit einer Niederlage

Trotz einer ordentlichen Leistung resultierte für den FC Birsfelden zum Saisonstart eine 1:3-Heimniederlage gegen den FC Reinach. Die Hafenstädter boten dem Favoriten Paroli, doch als sich der Kräfteverschleiss bemerkbar machte, schlugen die Gäste eiskalt zu. **Seite 8**

## Bring- und Holaktion findet wieder statt

Am Samstag, 3. September, findet auf dem Schulplatz Kirchmatt die beliebte Bring- und Hol-Aktion statt. Alles, was zu Hause im Keller und Estrich herumsteht und nicht mehr benötigt wird, aber noch voll funktionsfähig ist, kann man vorbeibringen. **Seite 9**

# Schulanfang: Jetzt beginnt der Ernst des Lebens



In allen Birsfelder Schulhäusern wurden am Montag die Erstklässlerinnen und Erstklässler begrüsst. Hier im Kirchmatt erhält ein Bub gerade von seinen Lehrerinnen Laila MacKellar (links) und Sandra Herzog (vorne) ein Geschenk. Neu angefangen haben aber auch zwei Schulsozialarbeitende. **Seite 3**

Foto Sabine Knosala

Abonnieren Sie den  
**BIRSFELDER  
ANZEIGER**  
für Fr. 71.- pro Jahr!

Tel. 061 645 10 00  
abo@lokalzeitungen.ch



Variationen vom  
Baselbieter Kalbsbäggli

Geschnetzeltes, Saltimbocca,  
Riesen-Wiener-Schnitzel, Roulade

*Tenzler*

Natura-Qualität

Arlesheim · Reinach · Muttenz · Partyservice  
www.goldwurst.ch

Landi

aktuell

www.landi.ch

ab **28.50**

1401

Spitzenpreis



## Grünabfallbehälter

Aus Kunststoff, grün.

10424	1401	28.50
10426	2401	39.95
10427	7701	329.00



Preise in CHF. Artikel- und Preisänderungen vorbehalten. LS - 33/2016

**119.-**Garantie  
**5**  
Jahre

Fördermenge	max. 400 l/h
Motor	230V - 50 Hz
Max. Druck	110 bar

Hochdruckreiniger  
OKAY POWER 1115

2 x Lanze. 4 m Schlauch. 10470

**37.90**

901

## Karrette Fort

Plastikmulde, lackiertes Gestell mit luftbereiftem Rad. Unmontiert.

37606

**199.-**Garantie  
**5**  
Jahre

Leistung 2000W

## Walzenhäcksler OKAY

Mit Auffangbox. Für Äste bis max. Ø 40 mm. 18736

**Dauertiefpreise**

Zeitungsleser beachten auch die Inserate

Immer gut informiert  
mit dem  
Birsfelder AnzeigerDas Inserat  
ist an  
keine Zeit  
gebundenErfahrener  
**Landschafts-  
gärtner**  
übernimmt sämtliche  
Gartenarbeiten  
inkl. Abfuhr  
076 572 40 49

GONG TCM

Praxis für chinesische Medizin

Akupunktur • Kräutertherapie • TuiNa-Massage  
Schröpfen • MoxaHerzlich willkommen zum Tag der offenen Tür  
in Basel/BirsfeldenMontag, 22. August, 9–17 Uhr  
Freitag, 26. August, 9–17 UhrGratis Puls- und Zungen-Diagnose mit  
individueller BeratungRümelinbachweg 18, 4053 Basel,  
Tel. 061 554 29 88  
Hauptstrasse 30, 4127 Birsfelden,  
Tel. 061 554 88 82

E-Mail: info@gongtcm.ch • www.gongtcm.ch

Mit Apéro ...

041637

*Die in Tränen säen,  
sie werden ernten in Freude.*  
Psalm 126,5In stiller Trauer machen wir die schmerzliche Mitteilung, dass unsere liebe  
Schwester und Schwägerin**Renée Vèrène Jetzer**

16. Januar 1932–3. August 2016

in ihrem fünfundachtzigsten Lebensjahr nach langem Leiden in die Freude  
des Herrn eingegangen ist.Anne-Marie et Peter Wiedmer-Jetzer  
Franz Kaufmann-Jetzer  
und AnverwandteDie Trauerfeier mit anschliessender Urnenbestattung hat am  
Dienstag, 16. August, auf dem Friedhof in Birsfelden stattgefunden.

Traueradresse: Anne-Marie Wiedmer-Jetzer, Untere Weid 6, 4125 Riehen

**Nächste  
Grossauflage  
26. August 2016**

Annahmeschluss Redaktion

**Montag, 12 Uhr**

Annahmeschluss Inserate

**Montag, 16 Uhr****Birsfelder  
Anzeiger**

Wir kaufen oder entsorgen

**Ihr Auto**zu fairen Preisen  
**079 422 57 57**

www.heintzoeschag.ch

K-1212

FLEXO  
Innovative Handlauf-SystemeGefährlich!  
Nicht nur im  
Winter.

K-1219

**Sichere Handläufe**Bruggmattweg 11 ☎ **061 973 2538**  
4452 Itingen www.basel.flexo-handlauf.ch

Schulanfang

# Primarstufe neu mit Schulsozialarbeit

Nach Jahren des Anstiegs stagniert die Anzahl Kinder auf der Primarstufe. Zwei Sozialarbeitende stehen neu zur Verfügung.

Von Sabine Knosala

Am letzten Montag begann in Birsfelden für viele Kinder der Ernst des Lebens: Sie erlebten ihren ersten Tag im Kindergarten oder in der Primarschule. Im Kirchmatt-Schulhaus wurde die Begrüssungszeremonie in der Alten Turnhalle abgehalten. Lehrerin Linda Brunner gestaltete sie wie eine Zugfahrt: Die Kinder wurden zuerst mit einer Durchsage willkommen geheissen. Dann fragte Brunner die Kleinen beispielsweise, was man alles im Zug machen kann. Die Kinder der ersten Primarklasse und der ersten Einführungsklasse durften sich bei ihren Lehrerinnen mit ihren Namen bestickte Mappen abholen. Alle sonstigen neuen Kinder und Lehrkräfte im Kirchmatt-Schulhaus bekamen Sonnenblumen geschenkt. Am Schluss verteilte Brunner symbolische Zugbilletten an die Lehrkräfte, bei welchen die Kids die erste Fahrt einstanzen durften.

## Eine Primarklasse mehr

Neu besuchen in Birsfelden 163 Kinder den Kindergarten – elf mehr als im Vorjahr, aber gleichviel wie vor zwei Jahren. Die Anzahl von elf Kindergartenklassen, verteilt auf fünf Standorte, bleibt stabil. Die Primarschule wird im neuen Schuljahr von 508 Schülerinnen und Schülern besucht. Das sind acht mehr als im Vorjahr respektive 95 mehr als vor zwei Jahren. Allerdings hinkt dieser Vergleich, da seit dem Schuljahr 2015/16 die sechste Klasse ebenfalls zur Primarschule gehört. Neu werden 30 Primarklassen an drei Standorten geführt – eine mehr als im Vorjahr. Im Birsspark-Schulhaus stehen der Primarschule nun alle vier Zimmer im ersten Stock zur Verfügung. «Nach dem Anstieg in den Vorjahren stagnieren die Schülerzahlen auf der Primarstufe wieder», fasst Jürg Derungs, Co-Schulleiter Kindergarten und Primarschule, zusammen.

Mit Beginn des neuen Schuljahres haben zwei Schulsozialarbeitende für Kindergarten und Primarschule ihre Arbeit aufgenommen: Laura Rampa und Franco Fachin



Eine Erstklässlerin hat soeben von den Lehrerinnen Céline Erhart (links) und Amy Zuber (rechts) eine bestickte Mappe erhalten.

Lehrerin Linda Brunner (Mitte vorne) stilecht mit Schaffnerhut gestaltete die Begrüssung wie eine Zugfahrt.

Fotos Sabine Knosala



teilen sich je hälftig eine 60-Prozent-Stelle. Sie haben ihr Büro im Birsspark, werden aber in allen Schulhäusern unterwegs sein. «Laura Rampa ist gleichzeitig Schulsozialarbeiterin an der Sekundarschule, wodurch eine Kontinuität gegeben ist», so Derungs. Toll sei auch, dass man eine Frau und einen Mann anstellen durfte, sodass beide Geschlechter vertreten seien. In den nächsten Tagen werden Rampa und Fachin sich in allen Kindergarten- und Primarklassen vorstellen.

Doch warum braucht es überhaupt eine Schulsozialarbeit bei so kleinen Kindern? «Die Lehrpersonen brauchen je länger je mehr Zeit, um soziale Probleme zu lösen. Darunter leidet der Schulstoff. Das ist keine Basis, um zu arbeiten», sagt Derungs und fügt hinzu: «Die Lehrpersonen können den Schulalltag ohne Unterstützung nicht mehr bewältigen.» Viele Kinder seien belastet durch private Probleme und schwierige Familienstrukturen. Dazu kommen der immer frühere Medienkonsum und immer weniger kooperative Eltern. Nicht zuletzt gehört seit letztem Jahr auch die sechste Klasse zur Primarschule – also Kinder im Teenageralter.

Aufgabe von Rampa und Fachin ist es, Kinder und Lehrkräfte bei sozialen Fragen im Schulalltag zu beraten sowie bei Konflikten und in Krisen zu vermitteln. Beispiele dafür sind (Cyber-)Mobbing, Konflikte aller Art oder private Probleme wie häusliche Gewalt. Dabei dürfen sich sowohl die Lehrkräfte als auch die Kinder selbst an die Schulsozialarbeit wenden. Diese kann mit einem einzelnen Schüler, einer Gruppe, einer ganzen Klasse oder sogar klassenübergreifend arbeiten. «Rampa und Fachin können den Kids auf einer anderen Ebene als die Lehrkräfte begegnen – losgelöst vom Leistungsdruck durch Noten», erklärt der Co-Schulleiter: «Sie sind eine neutrale Stelle.»

## Zweijähriges Pilotprojekt

Das Pilotprojekt läuft zwei Jahre. Im Verlauf des ersten Jahres wird die Schulleitung den Erfolg der Schulsozialarbeit messen. Über eine Weiterführung befindet der Birsfelder Gemeinderat im August 2017. Eine Schulsozialarbeit auf Primarstufe wird vom Kanton nicht verlangt, aber empfohlen. Bisher gibt es sie vor allem an grossen Schulen wie Aesch oder Pratteln.

Kolumne

## Wie lange ist 1. August?

Von Sylvie Sumsander



Er ist ein schöner Tag, unser Nationalfeiertag, den wir ganz traditionell mit Familie und/oder Freunden bei einem Fondue, eventuell mit einem Feuer, aber sicher mit Lampions, bengalischen Zündhölzern, Vulkanen und Raketen feiern; eventuell besuchen wir auch eine 1.-August-Feier mit Rede und Nationalhymne. Um dies alles in Ruhe geniessen zu können, findet das grosse Feuerwerk von Basel bereits am 31. Juli statt. So sind wir es gewohnt und so ist es für alle in Ordnung.

Seit ein paar Jahren dauert der 1. August jedoch alles in allem ca. sechs Tage, zumindest bei uns an der Birs. Da beginnen Leute bereits am 28. Juli damit, jeden Abend und jede Nacht Feuerwerk loszulassen. Die oben erwähnten Varianten von Feuerwerk sind dabei selten vertreten, denn wir haben gelernt, dass es noch viele, viele andere Möglichkeiten gibt, der Freude über den Nationalfeiertag Ausdruck zu verleihen: Da gibt es eine grosse Auswahl an Feuerwerk, das nur knallt, und dies in allen Variationen. Zum nur Anzünden, zum Werfen, zum Drauftreten, aber auch um es als Rakete in die Luft zu schießen. Da gibt es Helden, die lassen ihre Knaller direkt unter der Brücke los und das in schön regelmässigen Abständen die ganze Nacht hindurch. Wieder andere werfen gar grosse Knaller ins Wasser und töten dadurch die Lebewesen in der Birs.

In diesem Jahr gab es noch eine neue Variante: Man richtete die Raketen auf unsere Häuser, sodass man die Terrasse meiden musste. Sie sehen, der 1. August ist sehr beliebt, wenn gleich sicher nicht alle, die begeistert Feuerwerk ablassen, auch wissen, weshalb sie das tun und was dieser Tag bedeutet! Trotz all der Freude wünsche ich mir, dass der 1. August nur noch einen Tag dauern würde.

Immer gut informiert  
mit dem Birsfelder Anzeiger

Since 1966

# STEPPIN STOMPERS WITH FRIENDS

DAS GROSSE JAZZ-WEEKEND IM RÖMISCHEN THEATER AUGUSTA RAURICA

**Sa 3. September 2016**  
ab 19.00  
**GALAKONZERT**  
Steppin Stompers  
The Big Chris Barber Band

**So 4. September 2016**  
ab 09.30  
**BRUNCH-MATINEE**

Steppin Stompers

kulturticket.ch

## Feldvorführung und Präsentation modernster Landtechnik

23. August 2016



**Standort**  
Langel Agrarservice, Feldhof, 4302 Augst

**Beginn der Präsentation**  
19.15 Uhr

**Organisation**  
Protractor  
Wüthrich & Pichler  
4466 Ormalingen  
Niklaus Landtechnik AG  
4495 Zeglingen

**Gezeigt werden**

- Mähwerke
- Kreiselheuer
- Kreiselschwader
- Press-Wickel-Kombi mit Folienbindung
- Bodenbearbeitung
- Sätechnik
- Pflanzenschutz

K\_1257



**Kuhn Center Schweiz**  
8166 Niederweningen, Telefon 044 857 28 00  
kuhncenterschweiz@bucherlandtechnik.ch  
www.kuhncenterschweiz.ch

**KUHN - TECHNIK FUER PROFIS IM EINSATZ**

Ihr direkter Draht zum Inserat  
Tel. 061 645 10 00  
inserate@birsfelderanzeiger.ch

**Farbinserate**  
sind eine gute Investition

Promotion

### Gächter's Gesundheitstipp

## Nun krabbeln auch die Läuse wieder – harmlos, aber unangenehm



Nach den langen Sommerferien, wenn die Kinder in die Klassenzimmer zurückkehren, krabbeln auch die Läuse wieder. Keine Panik, Läuse können zwar unangenehm sein, sind aber harmlos.

#### Wie kommt man zu Läusen?

Läusebefall hat nichts mit schlechter Hygiene zu tun! Die Übertragung erfolgt praktisch nur durch direkten Kopf-zu-Kopf-Kontakt. Kopfläuse sind wirtsspezifisch, das heisst, sie stammen nicht von Ihren Haustieren, sondern werden nur von

Mensch zu Mensch oder von Tier zu Tier übertragen.

Die Laus ist ein guter Kletterer und turnt von Haar zu Haar. Wenig häufigere Übertragungswege sind Mützen, gemeinsam benutzte Kämmen und Bürsten, Polstermöbel und Stofftiere. Auf diesen Gegenständen, d.h. ohne Menschenblut, stirbt die Laus spätestens nach 48 Stunden.

#### Was ist zu tun, wenn Kinder im Kindergarten oder in der Schule Läuse haben?

Untersuchen Sie Ihr Kind bei gutem Licht: Mit einem feinzinkigen Kamm scheideln Sie das ganze Kopfhaar vom Nacken bis zur Stirn im Abstand von ca. 2 cm. Die Nissen befinden sich vor allem am Haaransatz, schauen Sie dort besonders gut. Sie kleben gewinkelt am Haar, vor allem hinter den Ohren oder im Nacken. Im Gegensatz zu Schuppen kleben die winzigen kleinen

weisslich braunen Nissen fest an den Haaren.

Die Läuse selbst sehen Sie selten, da sie sich rasch in den Schatten flüchten. Eine Laus bzw. Nisse kommt nie allein, eine einzige ist bereits Beweis für den Befall. Untersuchen Sie das Kind während eines Monats wöchentlich, wenn in der Klasse Läuse aufgetreten sind, auch wenn Sie bei der ersten Untersuchung keine Nissen finden konnten.

#### Was ist zu tun, wenn Sie bei Ihrem Kind Läuse finden?

Informieren Sie die Lehrerin oder die Kindergärtnerin und kommen Sie zu uns in die TopPharm Apotheke Gächter. Ihr Gesundheitscoach kann Ihnen ein geeignetes Anti-Laus-Mittel (spezielles Haarshampoo) mitgeben. Wichtig ist, dass Sie sich genau an die Anwendungshinweise halten. Genauso wichtig wie die Behandlung mit einem

Lauschampoo ist das Kämmen mit dem Nissenkamm. Am leichtesten geht das, indem Sie davor grosszügig Pflegespülung im Haar verteilen. Die Bettwäsche sollte bei 60°C gewaschen und die Stofftiere für zwei Tage weggelegt werden, dann sind sie wieder «lausfrei». Auch den Staubsauger mögen diese Tierchen gar nicht.

Für weitere «lausige» Fragen sind wir jederzeit gerne für Sie da!

Ihr Team der  
TopPharm Apotheke Gächter

toppharm

Apotheke Gächter

MM Migros-Center Birsfelden  
Chrischonastrasse 2  
4127 Birsfelden  
Telefon 061 261 66 00  
Fax 061 261 66 01

## Vernissage **Christoph Gloor oder das Lachen bleibt im Hals stecken**

Das Birsfelder Museum ehrt den schweizweit bekannten Karikaturisten Christoph Gloor mit einer grossen Ausstellung.

Von Martina Tanglay\*

Christoph Gloor kennt man nicht nur in Birsfelden, sondern in der ganzen Schweiz und darüber hinaus: 40 Jahre hat er das Zeitgeschehen mit spitzer Feder in der Schweizer Satirezeitschrift «Nebelspalter» karikiert und dabei immer genau ins Schwarze getroffen. Einfach zu verstehen war nicht alles, manchmal hat ein Blick nicht genügt und oft ist auch das Lachen im Hals stecken geblieben, wenn man die Karikatur verstanden hat. Denn Christoph Gloor hat es nicht so mit dem Netten, Braven. Das Böse ist viel interessanter und ergiebiger.

### Zeitung als Inspiration

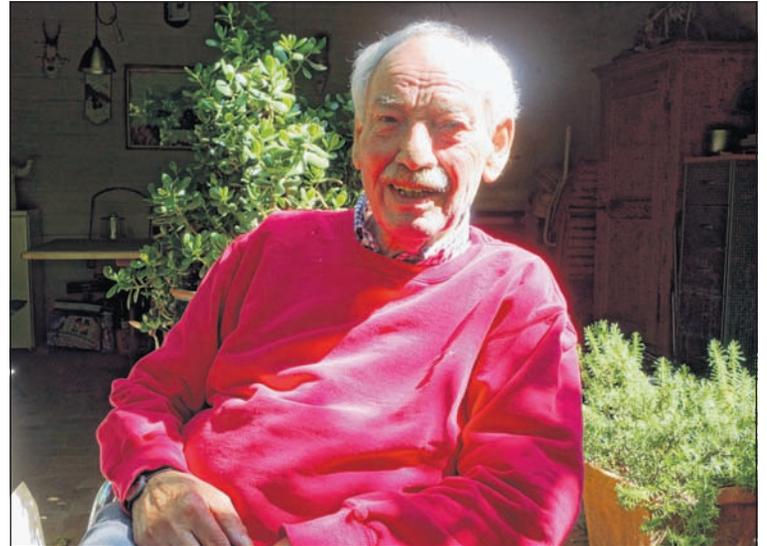
So inspirierte ihn unter anderem eine Zeitungsmeldung vom Dezember 1978, in der die Staatsanwaltschaft Basel-Stadt wie folgt zitiert wurde: «Wird jemand als Saausländer beschimpft, so läge die angemessene Reaktion allenfalls in einem vergleichbaren Schimpfwort, zum Beispiel Kuhschweizer, nicht aber in einer Tötlichkeit.» Folgerichtig stellt Gloor die Personen in seiner Karikatur als Tiere dar.



Karikatur mit «Kuhschweizern» und «Saausländern».

Diese Karikaturen werden jetzt zum ersten Mal im oberen Stock des Birsfelder Museums ausgestellt. Wer Glück hat, trifft Gloor während der Öffnungszeiten an und kann sich von ihm Anekdoten aus seinem bewegten Leben erzählen lassen. Denn zu erzählen hat er viel, und er tut es mit grosser Begeisterung.

Aber nicht nur seine alten Arbeiten aus dem «Nebelspalter» werden im Original gezeigt: Für diese Ausstellung, die das Birsfelder Museum ihm zum 80. Geburtstag widmet, hat er neue Werke geschaffen, die im Erdgeschoss ausgestellt sind. Und da er sein ganzes Leben lang



Der Birsfelder Karikaturist Christoph Gloor, hier in seinem Garten, wird dieses Jahr 80 Jahre alt.

Fotos Ueli Kaufmann

immer viel geschaffen hat, und es auch immer noch tut, war im Museum tatsächlich zu wenig Platz, um alles auszustellen: So werden seine Illustrationen zu den Liedtexten von Georg Kreisler im Theater Roxy in Birsfelden zu sehen sein.

### Liederabend im Roxy

Die feierliche Vernissage dieser Ausstellung ist heute Freitag, 19. August, um 19 Uhr im Birsfelder Museum. Im Anschluss treffen sich Freunde der zeitlosen Satire zu einem «Kammer – Lied – Schlusspunkt» ab 21 Uhr im Roxy. Das «Basler Wienerli» Arth Paul inter-

pretiert eine Handvoll Lieder von Georg Kreisler. Dazu können die Besucher die Illustrationen von Christoph Gloor bewundern.

Alle Liebhaber der schönen Künste sind ganz herzlich zur Vernissage und dem anschliessenden Liederabend eingeladen.

\*für die Kulturkommission

### Christoph Gloors Selbstportrait:

Dauer: 19. August bis 18. September. Vernissage: Freitag, 19. August, 19 Uhr. Im Anschluss um circa 21 Uhr Liederabend im Theater Roxy. Öffnungszeiten: Mittwoch 16 bis 19 Uhr und Sonntag 11 bis 15 Uhr. Jeweils sonntags ist Christoph Gloor persönlich anwesend.

### Soziales

## «Dr gLUNGEni Tag» auf der Fridolinsmatte

Am Sonntag, 28. August, findet zum achten Mal «Dr gLUNGEni Tag» auf der Birsfelder Fridolinsmatte statt. Der Anlass zugunsten von Menschen mit cystischer Fibrose (CF) in der Region Basel bietet eine Festwirtschaft und ein attraktives Rahmenprogramm mit Musik der R-&J-Country-Band, Ponyreiten, Bungee-Trampolin, Märli, Schminken, Gumpiburg und Tombola.

Cystische Fibrose, auch Mukoviszidose genannt, ist eine vererbte, unheilbare, progrediente Stoffwechselerkrankung. Sie führt zur Bildung von zähem Schleim in verschiedenen Organen – vor allem in der Lunge und in der Bauchspeicheldrüse. Dank neuer Therapien und Medikamente haben sich die Lebenserwartung und -qualität der Betroffenen deutlich verbessert. Da-



«Dr gLUNGEni Tag» will die Solidarität zwischen Gesunden und Kranken mit einem gemeinsamen Fest fördern.

Foto zVg

für müssen aber bereits die Kinder ein hohes Mass an täglichem Therapieaufwand leisten. Regelmässige Spitalaufenthalte, Magensonden, Infusionstherapien, wöchentliche Physiotherapien, tägliche Inhalationen und Atemübungen gehören zum Alltag eines CF-Patienten. «Dr gLUNGEni Tag», ein gemeinsames fröhliches Fest für Jung und Alt, soll dazu beitragen, die Krankheit cystische Fibrose bekannter zu machen und die Solidarität zwischen Gesunden und Kranken zu fördern.

Wir freuen uns sehr, wenn auch Sie «Dr gLUNGEni Tag» am 28. August auf der Fridolinsmatte in Birsfelden besuchen. Weitere Informationen zur CF finden Sie unter [www.cfch.ch](http://www.cfch.ch) und zu «Dr gLUNGEni Tag» unter [www.drglungenitag.ch](http://www.drglungenitag.ch). Franziska Blumer, OK-Mitglied

# :OKO·JOB

## 20 JAHRE!



WIR FEIERN!  
26.8.16

K\_1256

Erleben und gewinnen: 20.08.16  
10 - 14 Uhr, Bahnhofplatz 1, Pratteln

# AQUILA

Büro. Praxis. Retail.  
Direkt am Bahnhof.

Vermietung und Beratung  
SPG Intercity Basel  
T +41 61 317 67 87  
aquila@intercity.ch  
www.aquila-pratteln.ch

An independently owned and operated member of the **CUSHMAN & WAKEFIELD** ALLIANCE

## SPG INTERCITY

COMMERCIAL PROPERTY CONSULTANTS

ZÜRICH BASEL GENEVA LAUSANNE www.spgintercity.ch

### Bares für Rares

Suche versilbertes Besteck, Pelze, Gold-, Bernstein-, Korallenschmuck, Münzen, Porzellan, Teppiche, Streichinstrumente, Armbanduhren (Handaufzug oder Automatik).

Frau Petermann, Tel. 076 738 14 15

K\_1247

Freitag 26. August 2016

Markt und offene Werkstatt | mit Spiel & Spass für Gross & Klein ...

ab 15.30 Uhr mit Produkten von ÖKO-JOB | mit Musik und vieles mehr!  
17.30 Uhr Jubiläums-Apéro | von den Baselbieter Bäuerinnen  
19.30 Uhr Konzert BACKTO | Musik aus den 60ies, 70ies, 80ies ...

Areal am Bahnhof | Sissacherstrasse 20 | 4460 Gelterkinden | [www.oeko-job.ch](http://www.oeko-job.ch)

Möchten auch Sie den  
Birsfelder Anzeiger  
Woche für Woche in  
Ihrem Briefkasten?



### Abo-Bestellung

Jahresabo zum Preis von Fr. 71.-

Ich abonniere den  
Birsfelder Anzeiger

Name/Vorname:

Adresse:

Telefon:

Unterschrift:

LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Abo-Service, Postfach 198  
4125 Riehen

Telefon 061 645 10 00  
abo@lokalzeitungen.ch  
www.birsfelderanzeiger.ch

Auch  
kleine  
Inserate  
haben  
eine  
grosse  
Wirkung

### Alles unter einem Dach

Kompetent. Persönlich.  
Sympathisch.



### Unsere Dienstleistungen

Grafisches Service-Zentrum  
EDV  
Treuhand  
kreativAtelier  
Restaurant Albatros  
Flohmarkt



### WOHN- UND BÜROZENTRUM FÜR KÖRPERBEHINDERTE

Aumattstrasse 70-72, Postfach,  
CH-4153 Reinach 1

t +41 61 755 77 77

info@wbz.ch  
www.wbz.ch

PC-Konto für Spenden:  
Stiftung WBZ, Reinach,  
40-1222-0



DIE FÄHIGKEIT ZÄHLT, NICHT DIE BEHINDERUNG

K\_1222

Inserate sind  
**GOLD** wert

Elektrokontrolle  
www.asked.ch  
079 645 36 97

K\_1251

## Ökumene

## 18. Kinderfest mit Konzert

BA. Zum 18. Mal findet das Kinderfest der Birsfelder Kirchen und Scharen am Samstag, 27. August, von 13 bis 17.30 Uhr auf der Migroswiese und im Garten des reformierten Kirchgemeindehauses statt. Wie in den letzten Jahren werden diverse Attraktionen angebo-

ten. Kinder im Alter von zwei bis zwölf Jahren können sich im Harasenklettern üben, im Toreschiessen duellieren oder auf der Gumpimatte austoben. Weitere tolle Angebote wie zum Beispiel Schminken, Fischlispel, Schlangenbrot und die Seilbrücke stehen zur Verfügung. Speziell in diesem Jahr begrüßen wir Christof Fankhauser, der zu einem Kinder- und Familienkonzert von 13 bis 14 Uhr einlädt. Für die grossen Besucherinnen und Besucher

gibt es wieder eine Kaffeestube mit Getränken und Gebäck.

Wenn Sie gerne einen Beitrag zum Fest leisten wollen, können Sie ab 11 Uhr im Kirchgemeindehaus oder auf der Migroswiese Kuchen abgeben. Falls Sie bei der Postenbetreuung oder dem Auf- oder Abbau mitmachen wollen, melden Sie sich unter [info@cevi-birsfelden.ch](mailto:info@cevi-birsfelden.ch).

Bei schlechtem Wetter findet das Kinderfest im G3 Basel in der Sternenfeldstrasse 14 statt.

## Wort zum Sonntag

## Maria Aufnahme in den Himmel

Wolfgang Meier-Gehring\*



*Im Sommer sind wir oft besonders mit der Natur verbunden. Wir gehen nach draussen, halten uns dort auf. Die Pflanzen und Früchte, die uns der Sommer schenkt, sollen uns gesund erhalten. Die Natur schenkt uns in dieser Jahreszeit, in der wir meist unsere Ferien haben, Kraft und Erholung.*

*Wir ahnen dennoch, dass die Erde unter unseren Füßen nicht alles ist. Es gibt etwas, das über unser Menschsein hinausgeht und immer schon war, bevor wir die Erde betraten. Wir sehnen uns nach der Weite des Himmels, nach Freiheit, nach Leben in Fülle.*

*Das Fest Maria Himmelfahrt, an welches wir Katholikinnen und Katholiken am 15. August immer wieder gedenken und feiern, verbindet beide Pole, nämlich Erde und Himmel, Menschliches und Göttliches, Sehnsucht und Erfüllung. Maria ist die Frau der Erde, aber auch die Frau des Himmels. An ihr hat sich gezeigt, was Gott durch alle Zeiten hindurch an ihr verheissen hat. Er nahm sie mit Leib und Seele ganz bei sich auf, er schenkte ihr die Vollendung und die Fülle der Herrlichkeit Gottes. An Maria sehen wir unsere Hoffnung auf den Himmel erfüllt. Wir stehen mitten im Sommer, in der Erntezeit. Es ist die Zeit der Fülle und der Reife.*

*Sicher ist es kein Zufall, dass im Laufe der Geschichte genau diese Zeit für das Fest gefunden wurde. Die Fülle der Natur, die Pracht der Blumen und das volle Korn sind starke Symbole dafür, dass, so wie bei Maria, dieser grossen Frau der Erde und des Himmels, auch unser Leben bei Gott seine letzte und volle Reife und Fülle erfahren wird – mit Leib, Seele und allem, was unser Leben auf Erden ausmacht.*

\*katholischer Gemeindeleiter

## Leserbriefe

## 1. August: Freude oder Ärger

Der 1. August ist der Geburtstag unserer Heimat. Dieser soll von allen, die sich zur Schweiz bekennen, gebührend gefeiert werden. Dazu gehört auch ein schönes Feuerwerk am Abend.

Was meiner Meinung nach nicht dazugehört, ist diese hirnlose Knallerei schon Tage vorher und noch Tage danach. Ich kenne niemanden, der das schön oder lustig findet, wenn in der nächsten Umgebung bis jeweils weit nach Mitternacht Böller und Kracher losgehen. Leute und Tiere erschrecken und werden aus dem Schlaf gerissen. Es ist für mich geradezu zynisch, wie man Freude daran haben kann, so einen Knallkörper anzuzünden, der dann mit lautem Knall explodiert, wenn auf der ganzen Welt Bomben explodieren und Menschen getötet werden. Dazu kommt, dass diese Personen auch die ganzen verbrannten Rückstände liegen lassen (Littering) und diese dann von der Gemeinde in mühsamer Arbeit aufgesammelt werden müssen.

Es werden laufend neue Gesetze, Reglemente und Verordnungen gemacht, von denen viele unnötig sind. Hier jedoch wäre es sinnvoll und vom grössten Teil der Mitbewohner gewünscht, wenn das Abbrennen von diesen sinnlosen Knallkörpern verboten würde. Im Weiteren sollte das Abbrennen von Feuerwerk auf den Abend des 1. August beschränkt werden.

Also, geschätzte Politikerinnen und Politiker, macht euch mal Gedanken darüber. Die Sympathie dafür habt ihr von einem grossen Teil der Bevölkerung.

Jakob Nussbaum

## Kirchenzettel

## Reformierte Kirchgemeinde

**Fr, 19. August:** 19.30 h: Come'n'see im KGH.

**So, 21. August:** 10 h: Gottesdienst, Pfarrerin Sibylle Baltisberger, *Kollekte:* Bibelgesellschaft Baselland.

**Mi, 24. August:** 14.30 h: Spielnachmittag für Erwachsene im KGH.

**Do, 25. August:** 14.30 h: Treffpunkt für Senioren im KGH.

**Sa, 27. August:** 10.30 h: Gottesdienst im Alterszentrum, Pfarrer Peter Dietz. 13 h: Kinderfest auf der Migroswiese.

**So, 28. August:** 9.30 h: Fahrdienst für betagte und gehbehinderte Personen zum Gottesdienst (Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 25. August, 11.30 Uhr, Tel. 061 311 47 48).

10 h: Gottesdienst, Pfarrer Peter Dietz, *Kollekte:* Frau Sucht Gesundheit – Beratung und Betreuung drogenkranker Frauen in Basel, anschliessend ab ca. 11.15 h: *Orgel-Matinée* mit Marianne Weder, anschliessend *Gemeindesonntag* im KGH.

*Amtswoche:* Pfarrer Peter Dietz

## Bruder-Klaus-Pfarrei

**Sa, 20. August:** 17.30 h: Der etwas andere Gottesdienst mit Kommunionfeier.

**So, 21. August:** 9 h: Santa Messa. 10 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier. 13.30 h: Tauffeier.

**Mo, 22. August:** 16.50 h: Rosenkranz in der Kirche.

**Mi, 24. August:** 9.15 h: Kein Gottesdienst.

**Fr, 26. August:** 18.30 h: Preghiera.

## Evang.-meth. Kirche (EMK)

**Sa, 20. August:** Pilgerwanderung Gibswil–Rapperswil (Anmeldung bis Do an WW).

14 h: JS Basilisk: «Dr Rütlichschwur», Allschwiler Weiher (bis 18 h).

**Sa/So, 20./21. August:** T-MC: Outdoor-Weekend.

**So, 21. August:** 9.30 h: Gebet im Pfarrhaus.

10 h: Gottesdienst mit Taufe von Levi und Manuel Steiner (WW), parallel: Arche Noah, anschliessend Apéro.

**Mo, 22. August:** 19.30 h: Sitzung Bezirksvorstand.

**Di, 23. August:** Ab 11.45 h: Mittagstisch (Anmeldung bei Margrit Eschbach, 061 821 78 61).

**Mi, 24. August:** 9.30 h: Bibelgespräch.

**Sa, 27. August:** 13 h: Ökumenisches Kinderfest auf der Migroswiese Birsfelden (bis 17.30 h).

## Heilsarmee

**Fr, 19. August:** 18 h: Beginn 24 h-Gebet.

19 h: Korpsleitungsrat, Gebet und Sitzung.

**Sa, 20. August:** 18 h: Ende 24 h-Gebet.

**So, 21. August:** 9.15 h: Offenes Gebet. 10 h: Gottesdienst mit Divisionschef Majore Thomas und Barbara Bösch, KiGo, anschliessend, Heilsi-Kaffi.

**Mo, 22. August:** 19.30 h: Hauskreis bei Familie Stricker.

**Di, 23. August:** 14.30 h: Frauengruppe. 20 h: Übung Brass-Band.

**Fr, 26. August:** 14.30 h: Offenes Singen.

**Sa, 27. August:** 13.30 h: Ökum. Kindernachmittag, Migroswiese.

**So, 28. August:** 9.15 h: Offenes Gebet. 10 h: Gottesdienst, KiGo.

Alle Infos: [www.heilsarmee-birsfelden.ch](http://www.heilsarmee-birsfelden.ch)

## Freie Evangelische Gemeinde

**Sa, 20. August:** 19.30 h: Worship-Night.

**So, 21. August:** 10 h: Gottesdienst, Kinderhort, Kids-Treff.

**Mi, 24. August:** 9.30 h: Krabbelgruppe Binggis.

**Do, 25. August:** 20 h: Hauskreise.

**Fr, 26. August:** 15 h: Seniorenplausch.

Weitere Programminweise: [www.feg-birsfelden.ch](http://www.feg-birsfelden.ch)

Anzeige

## Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel  
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)

## Leserbriefe

Die maximale Länge eines Leserbriefes beträgt 1300 Zeichen inklusive Leerschläge. Redaktionsschluss ist montags, 12 Uhr.

«In euch werde verherrlicht der Name unseres Herrn Jesus.»

2.Thessalonicher 1,12

## Basketball

# Die Kaderplanung der Starwings ist (fast?) abgeschlossen

Wenn die Birsfelder in zehn Tagen das Training in Angriff nehmen, tun sie dies die mit einer veränderten Equipe.

Von Georges Küng

Noch ist das neue amerikanische Profi-Trio nicht in Birsfelden eingetroffen. Und ob die «Wings» von der Ausländerregelung «3 + 1» Gebrauch machen können, steht noch in den Sternen geschrieben. Kontakte zu einem vierten Ausländer bestehen, alleine die Finanzierung ist das Problem ...

## Kostic zu Boncourt

Zum jetzigen Zeitpunkt ist es verfrüht, die Leistungsstärke der Mannschaft einzuschätzen. Von der letztjährigen Stammfünf sind vier Akteure nicht mehr dabei – wie sehr Chris Jones, Octavius Brown und (Rückkehrer) Darell Vinson ihre Vorgänger Lorenza Ross (Spielmacher), Topskorer Murphy Burnatowski und Center Devonte Upson ersetzen oder gar vergessen machen können, wird sich zeigen.

Der Abgang von Eigengewächs Branislav Kostic dürfte mit dem erfreulichen Zuzug von Alexis Herrmann (BC Boncourt) mehr als kompensiert sein. Schön, dass Captain Joël Fuchs in seine 8. Star-



Vertauschte Rollen: Hier verteidigte Branislav Kostic im Starwings-Dress (rechts) gegen den ballbesitzenden Alexis Herrmann (BC Boncourt). Ab Oktober spielt Kostic in der Ajoie, während Nationalspieler Herrmann neu in Birsfelden aufläuft

Foto zVg

wings-Saison geht und aufzeigt, dass Loyalität und Vereinstreue Werte sind, welche auch die aktuelle Generation auszeichnen.

Robert Devcic (für den Zürcher mit kroatischen Wurzeln ist es eine Rückkehr) und Patric Hauri (ehemaliger U20-Nationalspieler) stellen sich der (hohen) NLA-Herausforderung, während Philippe

Sager in seinem zweiten Starwings-Jahr beweisen will, dass er die NLB (bei Aarau) endgültig hinter sich gelassen hat. Und dass die gezielte Nachwuchsförderung keine leere Floskel ist, beweist die Tatsache, dass mit Augusto Carrara und Aleksa Pavlovic zwei ganz Junge im Kader Aufnahme gefunden haben.

## Starwings-Kader Saison 2016/17:

Octavius Brown (USA, 1993, 206 cm), Augusto Carrara (ARG-ITA, 2000, 191 cm), Robert Devcic (CH, 1992, 192 cm), Joël Fuchs (CH, 1989, 190 cm), Patric Hauri (CH, 1993, 195 cm), Alexis Herrmann (CH, 1992, 177 cm), Chris Jones (USA, 1992, 188 cm), Aleksa Pavlovic (CH, 1999, 180 cm), Philippe Sager (CH, 1993, 198 cm), Alessandro Verga (CH, 1995, 191 cm), Darell Vinson (USA, 1985, 201 cm).

## Fussball 2. Liga regional

### Der FC Birsfelden unterliegt zu Hause dem FC Reinach mit 1:3 (1:0).

Geknickt waren die Birsfelder Spieler schon, schliesslich hatten sie zum Auftakt in die neue Saison gegen den FC Reinach mit 1:3 verloren. Doch der Gegner demonstrierte gegen den Aufsteiger, wieso er als einer der grossen Favoriten gehandelt wird. «Reinach war einfach besser, das hat auch der Trainer so gesehen und uns keinerlei Vorwürfe gemacht», erzählte FCB-Vizecaptain Renato Santabarbara.

Roland Sorg, der neue Trainer bei den Hafenstädtern, hatte seine Mannschaft angewiesen, dem Gegner das Spiel zu überlassen und ihr Heil in schnellen Gegenstössen bei

Ballgewinn zu suchen. Das Konzept ging in der ersten Halbzeit gut auf. Reinach hatte viel Ballbesitz, doch das Tor gelang dem Heimteam. Jonathan Meireles lancierte nach einer Balleroberung Santabarbara, der FCR-Goalie Florian Stocker aus 25 Metern überlobte (43.).

## Beine wurden schwerer

Doch nach dem Seitenwechsel machte sich der Kräfteverschleiss beim Heimteam schnell einmal bemerkbar. Die Beine wurden schwerer, die Konzentration liess nach, was von den Reinachern eiskalt ausgenutzt wurde. Patrick Zenhäusern (50.) und Sven Jegge (71.) drehten die Partie.

Die Birsfelder stemmten sich nun vehement gegen die Niederlage und zeigten auch im Spiel nach vorne gute

Ansätze. Doch die «hundertprozentige» Ausgleichschance erspielte sich die Sorg-Elf nicht. Stattdessen nutzte der Favorit in der Nachspielzeit die grösser gewordenen Räume und markierte in Person von Claude Schmidlin den 1:3-Endstand.

## Einsatz in Bubendorf

Morgen Samstag, 20. August, gastieren die Hafenstädter beim FC Bubendorf (17.45 Uhr, Brühl). Renato Santabarbara erwartet ein ähnliches Spiel wie gegen die Reinacher. «Wir dürfen nicht den Fehler machen und versuchen, gegen solche Teams mitzuspielen, sonst laufen wir in den Hammer.» Stattdessen wollen die Birsfelder hinten die Räume verdichten und vorne ihre Chancen nutzen. «Der Trainer hat gesagt, wenn wir so weiterma-

chen, werden wir auch gegen die Favoriten zu unseren Punkten kommen», verrät der Offensivspieler.

Alan Heckel

## Telegramm

### FC Birsfelden – FC Reinach 1:3 (1:0)

Sternenfeld. – 90 Zuschauer. – Tore: 43. Santabarbara 1:0. 50. Zenhäusern 1:1. 71. Jegge 1:2. 91. Schmidlin 1:3.

**Birsfelden:** Clemente; Jevremovic, Milan Bussmann, Merz, Morris Bussmann; Demiri (62. Ibisoski); Kern, Adrian Schweizer (82. McGuinness), Denicola, Jonathan Meireles; Santabarbara.

**Bemerkungen:** Birsfelden ohne Murati, Zahno (beide verletzt) und Alex Meireles (abwesend). – Verwarnung: 56. Herr (Foul).

## Gute Ansätze, aber keine Punkte

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 33/2016

## Bring- und Hol-Aktion 2016



Bring- und Hol-Aktion am 3. September. Alles, was noch brauchbar ist und funktioniert, kann an den Ständen auf dem Kirchmatt-Schulplatz gratis abgegeben werden. Ebenso können andere Gegenstände, die Sie brauchen können, als Schnäppchen kostenlos mitgenommen werden.

Foto Gemeindeverwaltung Birsfelden

**Am Samstag, 3. September, findet auf dem Schulplatz Kirchmatt die beliebte Bring- und Hol-Aktion statt.**

Die Bring- und Hol-Aktion findet nur einmal jährlich statt, dieses Jahr am 3. September.

### Ablauf

#### Waren bringen:

- mit dem Auto  
ab 9 Uhr bis 10 Uhr
- zu Fuss  
ab 9 Uhr bis 11.30 Uhr

#### Waren holen:

- für alle Personen  
ab 10.30 Uhr bis 13 Uhr

Alles, was bei Ihnen in Keller und Estrich im Weg herumsteht und nicht mehr benötigt wird, aber noch brauchbar ist und funktioniert, können Sie vorbeibringen und an den Ständen kostenlos abgeben. Die Annahmen werden kontrolliert.

### Aussuchen und sich treffen

Wenn Sie Ihre Gegenstände am richtigen Stand abgeladen haben (es gibt Stände nur für Bücher oder Haushaltgeräte oder Spielwaren etc.), haben Sie keine Verpflichtungen mehr. Sie müssen also nicht dabei stehenbleiben, bis ein neuer Besitzer gefunden ist.

Wenn Sie selbst an etwas anderem Gefallen finden oder spontan etwas Brauchbares sehen, dann können Sie ab 10.30 Uhr die gewünschten Gegenstände gratis von den Ständen mitnehmen.

Sehen und gesehen werden, aussuchen und sich treffen. Kommen Sie an die Bring- und Hol-Aktion. Am besten kommen Sie zu Fuss oder mit dem Velo, denn vor Ort stehen keine Parkplätze zur Verfügung. Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns auf Ihren Besuch. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

Gemeindeverwaltung Birsfelden  
Abteilung Umwelt, Ver- und Entsorgung

### Zivilstandsnachrichten

#### Todesfälle

2. August 2016

Häni, Walther  
geb. 24. Januar 1925, von Rapperswil BE, wohnhaft gewesen in Birsfelden; gestorben in Basel.

3. August 2016

Jetzer, Renée Véréne  
geb. 16. Januar 1932, von Lengnau AG, wohnhaft gewesen in Birsfelden; gestorben in Binningen.

#### Einbürgerungen

19. Mai 2016

Lukács, Robert  
geb. 1. November 1980, wohnhaft in Birsfelden, eingebürgert in Birsfelden.

28. Mai 2016

Vénceslava, Mrkaic  
geb. 20. April 1984, wohnhaft in Birsfelden, eingebürgert in Basel.

25. Juni 2016

Ferrara, Angelo  
geb. 13. Juni 1976, wohnhaft in Birsfelden, eingebürgert in Schüpfen BE.



### Gemeinde-Anlässe 2016

#### Gemeindeversammlungen

26. September  
12. Dezember  
Beginn jeweils um 19.30 Uhr in der Aula des Rheinparkschulhauses.

#### Buss- und Bettag

Sonntag, 18. September

#### Jungbürgerfeier

Birsfelden/MuttENZ  
Freitag, 28. Oktober

#### Begrüßungs-Apéro für Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger:

Mittwoch, 23. November  
Beginn um 18 Uhr in der Aula des Kirchmattschulhauses.

### Folgende Gegenstände bitte nicht an die Bring- und Hol-Aktion bringen:

#### Nicht angenommen werden:

Ski und Skischuhe  
Elektronische Geräte  
Wohnungs- und Estrich-/Keller-Räumungen  
Matratzen und Teppiche  
Abfälle



#### Wohin damit:

ins Sportfachgeschäft zur Entsorgung  
zum Fachhändler; er kann diese fachgerecht und gratis entsorgen  
wenden Sie sich an eine Brockenstube  
als Sperrgut in die Kehricht-Sammlung  
ordnungsgemäss in den Kehrichtsack (mit Abfall-Vignette)

An der Bring- und Hol-Aktion sind Sie mit Abfällen und defekten Geräten etc. am falschen Platz.  
Die Warenannahmen werden kontrolliert.



Hardstrasse 71  
4127 Birsfelden  
www.spitexbirsfelden.ch  
E-Mail: info@spitexbirsfelden.ch

Telefon 061 311 10 40  
7-12 / 14-17 Uhr  
Fax 061 311 11 82

Für alle Spitex-Dienste  
Krankenpflege  
Hauspflege  
Mahlzeitendienst  
Mütter- und Väterberatung

**Krankenpflege:**  
Sprechstunden nach Vereinbarung

**Mütter- und Väterberatung:**  
Tel. 079 173 01 40 oder 061 311 10 40  
(In der übrigen Zeit dürfen Sie gerne eine Nachricht auf die Combox sprechen)  
Mail: muetterberatung@spitexbirsfelden.ch

**Beratungstage:**  
Mo 9-11 Uhr (mit Voranmeldung)  
Mo 16-17 Uhr (ohne Voranmeldung)  
Mo 17-19 Uhr (mit Voranmeldung)

**Telefonsprechstunden:**  
Mo 8-9 Uhr  
Di 17-18 Uhr  
Fr 8-9 Uhr

## Schwimmhalle Birsfelden

Do von 20 bis 21.30 Uhr,  
Samstag von 17 bis 19 Uhr  
Aufsicht: Schwimmclub Birsfelden

**Eintrittspreise:**  
Einzeleintritt: CHF 6.-  
10er-Abo: CHF 54.-  
Jahreskarte  
(nicht übertragbar): CHF 220.-

## Terminplan 2016 der Gemeinde

- **Mittwoch, 31. August**  
Papiersammlung
- **Samstag, 3. September**  
Bauernmarkt Zentrumsplatz,  
Bring- und Hol-Aktion  
Kirchmattschulplatz
- **Mittwoch, 7. September**  
Warenmarkt Zentrumsplatz,  
Metallabfuhr, Häckseldienst A

## Ärztlicher Notfalldienst

Notrufzentrale für den Kreis  
Birsfelden/Muttenz/Pratteln:  
**061 261 15 15**

# «SlowUp» Dreiland passiert wiederum Birsfelden



Am 18. September durchquert Birsfelden alles, was mit Rädern, Rollen oder zu Fuss unterwegs ist – mit Ausnahme von Motorfahrzeugen.  
Foto Philippe Jaquet

Seit 2007 wird der regionale Erlebnistag «SlowUp» Dreiland durchgeführt. Am Sonntag, 18. September, findet der nächste «SlowUp» statt. Auf einigen Strassenzügen kommt es deshalb zu Umleitungen und Strassensperrungen, weil Birsfelden Durchfahrtsgemeinde ist.

Schon zum zehnten Mal findet am Sonntag, 18. September, der beliebte «SlowUp»-Tag statt. Dieser Event soll für Jung und Alt, für Familien und Gruppen, für Untrainierte und Sportliche ein aktiver Erlebnistag sein. Im touristisch attraktiven Dreiland steht auf verschiedenen Strassen einen Tag lang für all jene eine Route zur Verfügung, die sich mit eigener Kraft

auf Rädern, Rollen oder zu Fuss bewegen möchten. Für Motorfahrzeuge ist sie gesperrt. Entlang der ganzen Strecke lädt ein kulinarisch, kulturell und sportlich vielfältiges Rahmenprogramm von Vereinen und des Gewerbes zum Verweilen ein. Zwischen 40'000 und 70'000 Teilnehmer bewegten sich verteilt durch die Dreiland-Region in vergangenen Jahren auf dem «SlowUp» (www.basel-dreiland.ch)!

### Durchfahrtsgemeinde

Es gehört beinahe schon zur Tradition des Anlasses, dass Birsfelden Durchgangsgemeinde ist. Die Streckenführung ist analog den Vorjahren. Die Route führt vom Kraftwerk via Schleusenweg – Sternfeldstrasse – Kreisel Sternen-

feld – «Doppelkreisel» und weiter in Richtung Hardwald (Muttenz). Die Sperrung der Strassenzüge erfolgt von 8 bis 18 Uhr; die Streckenöffnung ist von 10 bis 17 Uhr.

Auf der gesamten Route gilt zur Zeit der Veranstaltung ein allgemeines Fahr- und Parkverbot für den Individualverkehr. Davon ausgenommen sind die Autobusse der AAGL. Es kann daher durch die Sperrungen zu Verkehrsbehinderungen kommen.

Die Gemeinde Birsfelden unterstützt den «SlowUp» Dreiland auch in diesem Jahr durch Dienstleistungen und Transporte des Gemeindeferkhofes.

Wir wünschen Ihnen viel Spass beim diesjährigen «SlowUp»!

Ihre Gemeinde Birsfelden

## Wahl der Mitglieder der Bau- und Planungskommission

Die letzte Wahl der Bau und Planungskommission fand 2012 statt. Die Amtsperiode ist am 30. Juni 2016 zu Ende gegangen. Am 26. Juli 2016 wurden vom Gemeinderat für die neue Amtsperiode vom 1. Juli 2016 bis 30. Juni 2020 die folgenden Personen in die Bau- und Planungskommission gewählt:

- Nicole Hatz Volpato (bisher)
- Daniel Miesch (bisher)

- Peter Staub (bisher)
- Urs Tschan (bisher)
- Nicole Wirz Schneider (bisher)
- Heiner Lenzin (neu)
- Thomas Nussbaumer (neu)
- Markus Ringger (neu)
- 

Von Amtes wegen werden Gemeindepäsident Christof Hiltmann und Roberto Bader (Leiter Abteilung BGE a.i.) Einsitz nehmen.

An der gleichen Sitzung hat der Gemeinderat die Verordnung der Bau- und Planungskommission angepasst. Die Bau- und Planungskommission besteht neu aus sieben bis zehn Mitgliedern. Die Verordnung tritt rückwirkend per 1. Juli 2016 in Kraft. Die Verordnung ist auf der Homepage aufgeschaltet und kann jederzeit auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Der Gemeinderat

## Polizei

## Autofahrer bei Tramunfall verletzt

BA. Bei einem Unfall mit einem Tram der BVB-Linie 3 wurde am Freitag, 5. August, im Birsfelder Zentrum ein 77-jähriger Autofahrer verletzt. Gemäss Polizei fuhr er von der Hardstrasse auf die Kreuzung und kollidierte dort mit dem Tram, das in der Rheinfelderstrasse in Richtung Basel unterwegs war. Der Lenker musste via Beifahrerseite aus dem stark beschädigten Fahrzeug geborgen und durch die Sanität Basel ins Spital gebracht werden.

Die Unfallursache wird ermittelt; der Stand der Ampel zum Unfallzeitpunkt wird ebenfalls abgeklärt. Am Personenwagen entstand Totalschaden. Es kam zu einem kurzen Tramunterbruch und erheblichen Verkehrsbehinderungen.



Das total beschädigte Auto des 77-jährigen Lenkers. Foto Polizei BL

## Altes Birsfelden

## Der Birsfelder Gauguin



Der Alltag beginnt für viele wieder, aber auf den Fotos, die wir aus den Ferien mitgebracht haben, können wir noch lange von dieser schönen Zeit träumen. Ins Träumen kam ums Jahr 1900 auf der Südseeinsel Tahiti auch der Künstler Paul Gauguin und hielt seine Eindrücke malerisch fest. Zum Abschluss der Sommerferienzeit, in der an dieser Stelle Ölbilder aus dem Archiv zum Zuge kamen, zeigen wir hier dieses Gemälde. Es ist ein Originalbild, das uns kürzlich aus einem Nachlass geschenkt wurde. Doch bevor Spekulationen über einen Millionenschatz in der Birsfelder Gemeindeverwaltung aufkommen, lesen wir rechts unten, wie die Künstlerin ganz offiziell ihr Bild signiert hat: «Copie nach Gauguin von Marie Lotz». Übung macht bekanntlich den Meister oder wie hier die Meisterin!

Andrea Scalone/Foto Birsfelder Museum

## Birsfelderli gratuliert

BA. In der kommenden Woche darf der Birsfelder Anzeiger einer Person gratulieren: **Elsbeth Darnuzer-Bütikofer** (Birsekstrasse 12) wird am 22. August 80 Jahre alt. Wir wünschen der Jubilarin alles Gute!

## Wirtschaft

## Jeans Fritz übernimmt Blackout-Modedette

skn. Die Jeans Fritz Schweiz AG mit Sitz in Birsfelden übernimmt 32 Filialen der Modedette Blackout und wird diese unter dem Namen Blackout weiterbetreiben, wie die Basellandschaftliche Zeitung meldet. Die übrigen 60 Blackout-Verkaufsstellen in der Schweiz wurden oder werden demnächst geschlossen. Die bisherige Firmenzentrale mit Verwaltung und Logistik in Oensingen wird an den Sitz der Jeans Fritz Schweiz AG in Birsfelden verlagert. Die Logistik soll künftig über Deutschland abgewickelt werden.

Jeans Fritz ist ein deutsches Handelsunternehmen mit Hauptsitz bei Hannover und über 280 Filialen in Deutschland. Mit der Übernahme von Blackout wagt das Unternehmen den Sprung in die Schweiz.

## Was ist in Birsfelden los?

## August

## Fr 19. Mattenfest.

Guggemusig Birsblootere. Mit Barbarella West & Band, diversen Guggen und Grill. Ab 19 Uhr, Fridolinsmatte.

**Christoph Gloors Selbstporträt.**

Vernissage der Kunstausstellung. 19 Uhr, Museum.

**Christoph Gloor, Arth Paul, Georg Kreisler.**

Kammer-Lied-Schlusspunkt. Paul interpretiert Lieder von Kreisler mit Illustrationen von Gloor. Ab 21 Uhr, Theater Roxy.

## Sa 20. Mattenfest.

Guggemusig Birsblootere. Mit Barbarella West & Band, diversen Guggen und Grill. Ab 16 Uhr, Fridolinsmatte.

**Ländler-Chilbi.**

Quartierverein Sternfeld. 17–22 Uhr vor dem Sternfeld-Schulhaus.

## So 21. Christoph Gloors Selbstporträt.

Kunstausstellung. 11–15 Uhr, Museum und Theater Roxy.

## Mi 24. Jassnachmittag.

Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.

**Christoph Gloors Selbstporträt.**

Kunstausstellung. 16–19 Uhr, Museum und Theater Roxy.

## Sa 27. Gurnigel-Wasserscheide.

Greifvogelzug und Flora in den Nordalpen. Ganztägige Exkursion. Natur- und Vogelschutzverein. Treffpunkt Schalterhalle Basel SBB um 6.45 Uhr mit Billett Gurnigel Berghaus retour.

**Kinderfest.**

Attraktionen für Kinder von zwei bis zwölf Jahren und Kaffeestube für Erwachsene. Birsfelder Kirchen. 13–17.30 Uhr, Migroswiese und Garten des reformierten Kirchgemeindehauses (bei schlechtem Wetter Sternfeldstrasse 14). Mit Konzert von Christof Fankhauser um 13 Uhr.

**Blues & Jazz.**

Mit den Bands I-van & The Cargo Handlers, Mick & Elli & Jnr. Robinson, Noise, Brass Departement, Wolfmn's Law und Thunderbird. Ab 14.30 Uhr, Zentrumsplatz.

## So 28. «Dr gLUNGeni Tag».

Event zugunsten von Menschen mit cystischer Fibrose. Festwirtschaft, Tombola, Live-Musik und Attraktionen für Kinder. Lungenliga beider Basel. 11–17 Uhr, Fridolinsmatte.

**Christoph Gloors Selbstporträt.**

Kunstausstellung. 11–15 Uhr, Museum und Theater Roxy.

## Mo 29. Geschichten mit Susi Fux.

Für Kinder von zweieinhalb bis vier Jahren und ihre Begleitpersonen. 10–10.45 Uhr, Kinder- und Jugendbibliothek.

## Di 30. Cinema Sud.

Helvetas-Open-Air-Solar-kino mit dem poetischen Film aus Mali «Timbuktu». 20.30 Uhr, Zentrumsplatz (bei Regen in der Alten Turnhalle).

## Mi 31. Jassnachmittag.

Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.

**Christoph Gloors Selbstporträt.**

Kunstausstellung. 16–19 Uhr, Museum.

**Theaterfestival Basel.**

«Jaguar». Tanz und Performance. Marlene Monteiro Freitas und Andreas Merk. 20 Uhr, Theater Roxy.

**Cinema Sud.**

Helvetas-Open-Air-Solar-kino mit dem Film über ein elfjähriges Waisenmädchen aus Manila, «Blanka». 20.30 Uhr, Zentrumsplatz (bei Regen in der Alten Turnhalle).

## September

## Fr 1. Theaterfestival Basel.

«Jaguar». Tanz und Perfor-

mance. Marlene Monteiro Freitas und Andreas Merk. 20 Uhr, Theater Roxy.

## Sa 3. Bauernmarkt.

Mit Fun & Chill. 9–12 Uhr, Zentrumsplatz.

**Theaterfestival Basel.**

«Acceso». Theater. Pablo Larrain. 19 Uhr, Theater Roxy.

## So 4. Christoph Gloors Selbstporträt.

Kunstausstellung. 11–15 Uhr, Museum.

**Theaterfestival Basel.**

«Acceso». Theater. Pablo Larrain. 18 Uhr, Theater Roxy.

## Di 6. Theaterfestival Basel.

«Maibaum». Choreografische Installation. Jordi Gall & Cie Arrangement Provisoire. 15–18 Uhr, Zentrumsplatz.

**Theaterfestival Basel.**

«MDLSX». Performance. Motus. 19 Uhr, Theater Roxy.

## Mi 7. Warenmarkt.

8–18 Uhr, Zentrumsplatz.

**Jassnachmittag.**

Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit und Ort an:

redaktion@birsfelderanzeiger.ch

QVS

Morgen ist wieder Ländlerchilbi

Morgen ist es nun endlich so weit, unsere Ländlerchilbi geht unter den Arkaden vor dem Sternenfeld-Schulhaus über die Bühne! Folgende Musikerformationen treten zwischen 17 und 22 Uhr für Sie auf:

- Trio Baumgärtli
- Schwyzerörgeli quartett Schenkenbert
- Gruppe Silberdistel
- Musikkorps
- Gemischter Chor Frohsinn

Das Team des Restaurants Sternenfeld und wir vom Quartierverein Sternenfeld (QVS) werden dafür sorgen, dass Sie an diesem gemütlichen Abend weder verdursten noch verhungern. Der Anlass findet wie gewohnt bei jeder Witterung statt. Schon heute freuen wir uns auf Ihren Besuch!

Das QVS-Team

Birsfelder Anzeiger

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden

Erscheint: jeden Freitag  
 Auflage: 12 543 Expl. Grossauflage  
 1454 Expl. Normalauflage (WEMF-beglaubigt 2015)

Redaktion  
 Missionsstrasse 34, Postfach 80, 4012 Basel.  
 Telefon 061 264 64 92  
 redaktion@birsfelderanzeiger.ch  
 www.birsfelderanzeiger.ch

Birsfelden: Sabine Knosala (skn)  
 Sport: Alan Heckel (ah)  
 Leitung: Daniel Schaub (das)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf  
 Büro: Schopfgässchen 8, 4125 Riehen.  
 Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
 E-Mail: inserate@birsfelderanzeiger.ch  
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement  
 Fr. 71.- inkl. 2,5% MwSt.  
 Abo-Service: Telefon 061 645 10 00  
 abo@lokalzeitungen.ch

Verlag  
 LV Lokalzeitungen Verlags AG  
 Missionsstrasse 34, Postfach 80, 4012 Basel.  
 www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder  
 Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben.

Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Manuskripten, Bildern und Leserbriefen vor.

Weitere Infos auf unserer Homepage (Leitfaden für Texte).

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.

reinhardtverlag



Es schmeckt nach Sommer

POPUP #SommerfestBasel

Freitag, 9. September 2016 | 19 Uhr

popupbasel.ch

PRO INNERSTADT BASEL

Detek-tive ver-folgen sie	scharfes Gewürz	Berg im Baselbiet	Sport auf Wasser u. mit Wind	Felsblock an Meeres-küste	Pseudo-nym	Träger beim Dach	dt. TV-Anstalt	heisses, alkohol. Misch-getränk	Schloss zw. Aesch und Duggingen			
7				it. Insel zw. Sizilien u. Tunesien			11					
Autokennzeichen v. Romont		er räubert auf dem Meer	Fluss in Afrika, mündet in Mittelmeer	Peter, wie ihn Italiener kennen	engl.: essen		Kürzel f. Front National	in Ordnung, so gesagt				
							Saug-wirkung					
Stadt südl. v. Rom	er, in Frankreich		einer wie die Sonne	Zweier-gruppe			da treffen zwei Stras-sen auf-einander					
...burg ist Ruine (Kt. BL)				sie kommen aus Estland			engl.: Lücke, Spalt	da wohnen Füchse				
künstl. ge-schaffene Höhle im Felsen	4	dem ach verwandt	was die Langen Erlen auch sind	8			Gottes-haus in Basel	10	knappe Bilanz-summe			
						gesundes Grünzeug						
Dorf mit Blick zum Stürmen-kopf (BL)	er will Fische fangen	Internet-adresse des Iran						Umlaut				
				Staat im Osten Europas	6	Edelstein, Mehrzahl	eine Sitzung abhalten	Person	griech. Insel	Fleisch-scheibe v. Rind	bedeutet Volk/ Völker (im Zus.hang)	5
Propa-ganda-werbung	in Abwesenheit, aber nur kurz	man sagt auch Fischöl	dieser Süsswein aus Portugal					Mordgift				
1						falscher Gott		3			eines der Bundes-ämter	
diese Gut, Schweiz. Ski-fahrerin			nicht gerade kurz				eine Basler Stadtauto-bahn in Kürze		Bund d. Lebens			
an etwas leidend	Stadt in Süd-frankreich			europ. Land im Norden						Akazie v. Hawaii		9
	2			diese Sin-fonie Beet-hovens								

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Liebe Rätselfreunde

Schicken Sie uns bis 30. August alle drei Lösungswörter des Monats August zusammen per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro Innerstadt Bon im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Missionsstrasse 34, Postfach 80, 4012 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort Rätsel und Absender an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Viel Spass!